

International Conference: Biographically Grounded Literature in Late Hellenistic and Early Imperial Times

Bern, 24. – 26. Juni 2024

Angela Berlis

Titel: In Erwartung der Zerstörung. Nonnenbiographien für die Posteriorität

Abstract: Das Zisterzienserinnenkloster Port-Royal bei Versailles wurde im 17. Jahrhundert Zentrum einer Erneuerungsbewegung innerhalb des Katholizismus – die allerdings von König und Papst gleichermaßen verfolgt wurde. In der Erwartung der (inneren und äusseren) Zerstörung des Klosters begann ein für Nonnen ungewöhnliches Projekt: Sie begannen, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben. So sollte der Nachwelt die Geschichte des Klosters, seines Anliegens kirchlicher Reform, das unter das Vorzeichen göttlicher Vorsehung gestellt wurde, erhalten bleiben; zugleich aber auch das Wirken seiner wichtigsten Protagonistinnen dargestellt werden. Dies geschah narrativ, indem die betreffende Vita als Nachfolge Christi konstruiert, zugleich aber auch überkommene Formen der Darstellung illustrier Männer und Frauen aufgegriffen wurden. Unter ihnen war die Lebensgeschichte der Reformerin selbst, Angélique Arnauld (1591-1661) sowie weiterer Familienmitglieder.